

Installations- und Bedienungsanleitung

Mobiler Funkgong CALIMA 800

- Bluetooth®-Lautsprecherfunktion
- individuelle Rufmelodien im MP3-Format
- LED-Lichtring / -Blitzlicht
- Akkubetrieb und Netzteilbetrieb



GROTHE
URMET|GROUP

Inhaltsverzeichnis

Allgemeine Informationen

- Produktinformationen 3
- Sicherheits- und rechtliche Hinweise 4

CALIMA 800 – die Highlights kurz erklärt 5

Produktübersicht 6

Erste Verwendung / Inbetriebnahme / Akku anschließen 7

Akkutausch 9

Tischadapter 10

Einstellungen des Funkgongs

- Bluetooth®-Funktion ein- und ausschalten / Audioquelle über Bluetooth® koppeln 11
- Melodiewahl / microSD-Karte 13
- Farbwahl LED-Lichtring 16
- LED-Einstellung 17
- Rufton Lautstärke 19

Stummschaltung / Schlummerfunktion 20

Kopplung

- Funkgong und Funkklingeltaster miteinander koppeln 22
- Kopplung zwischen Funkgong und Funkklingeltaster löschen 24

Alarmfunktion (optional mit MISTRAL SE03) 25

Kombinationsmöglichkeiten / Vernetzung 26

Funkreichweite 27

Technische Daten 27

Fehlersuche und Hilfe 28

Kurzanleitung

- Bluetooth® 30
- Melodiewahl / microSD-Karte 31
- Farbwahl LED-Lichtring 32
- LED-Einstellung 32
- Lautstärke 33
- Schlummerfunktion 33
- Stummschaltung 34
- Kopplung 34
- Kopplung löschen 35
- Alarmfunktion 35

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

herzlichen Dank, dass Sie sich für unser Produkt entschieden haben. Mit diesem Gerät haben Sie ein Qualitätsprodukt erworben, das wir für Sie mit größter Sorgfalt und höchstem Anspruch entwickelt und hergestellt haben.

Packungsinhalt

Überprüfen Sie bitte den Packungsinhalt anhand der beiliegenden Packliste.

Sie benötigen zusätzlich

- eine Münze o. ä. zum Öffnen des Batteriefachs
- Optional zur Nutzung des externen Melodiespeichers eine microSD-Karte, als Zubehör erhältlich, 16 GB µSD16 (Artikelnummer 43509)

Informationen zum Produkt

Lesen Sie bitte die **Installations- und Bedienungsanleitung** vor der Inbetriebnahme aufmerksam durch und bewahren Sie sie für späteres Nachschlagen auf. Legen Sie diese Anleitung dem Produkt bei, falls Sie es weitergeben.

Die jeweils aktuelle **Installations- und Bedienungsanleitung** steht auch auf unserer Webseite auf der jeweiligen Artikeldetailseite als **PDF zum Download** bereit. Informieren Sie sich auch hier:



<https://www.grothe.de/Haeufig-gestellte-Fragen/>



<https://www.grothe.de/service/erklervideos/>

Reinigung

Verwenden Sie zur Reinigung bitte nur ein nebelfeuchtes Tuch, aber keine Mikrofaser, da diese die Oberfläche verkratzen könnte.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Das hier beschriebene Gerät dient ausschließlich als funkgesteuertes Klingel- oder Signalgerät für den privaten Gebrauch. Durch unterschiedliche Einflüsse (leere Batterien, Funkstörungen etc.) kann die Funktion beeinträchtigt werden. Verwenden Sie diesen Funkgong auf keinen Fall in sicherheitsrelevanten Bereichen! Falls durch den Ausfall des Gerätes eine Gefährdung von Personen oder entstehen könnte oder sonstige Folgeschäden möglich sind, **MÜSSEN** Sie diese durch zusätzliche geeignete Sicherheitsmaßnahmen verhindern!

Sicherheitshinweise

Setzen Sie den Funkgong weder Tropf- noch Spritzwasser aus! Stellen Sie keine mit Flüssigkeit gefüllten Gefäße darauf ab! Decken Sie ihn nicht mit Gegenständen oder Decken, Vorhängen etc. zu und schützen Sie ihn vor direkter Sonnenbestrahlung und offenen Brandquellen!

Ein Kurzschluss der Ladkontakte am Tischadapter muss unbedingt verhindert werden.

Konformitätserklärungen

Grothe GmbH erklärt hiermit in alleiniger Verantwortung und rechtsverbindlich, dass dieses Produkt mit den grundlegenden Gesundheits- und Sicherheitsanforderungen und den anderen relevanten Vorschriften der Richtlinie 2014/53/EU konform ist; je nach Gerätetyp geprüft nach den jeweils relevanten Normen EN3000220-2, EN 301489-1, EN 62368-1:2016, EN 55022, EN 50581.

RED-Richtlinie 2014/53/EU

EMV-Richtlinie 2014/30/EU

RoHS-Richtlinie 2011/65/EU

WEEE-Richtlinie 2012/19/EU

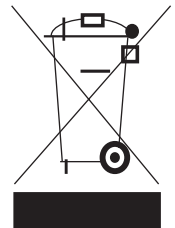
EU-Konformitätserklärung für alle Länder der EU: siehe www.funkgong.de

Sendefrequenz 868,35 MHz

Entsorgung und Wiederverwertung

Elektroschrott und Batterien (falls verwendet) gehören NICHT in den Hausmüll! Entsorgen Sie unbrauchbare oder ausrangierte Elektrogeräte und Batterien ausschließlich über die Rückgabe- und Sammelsysteme oder den Hersteller bzw. Importeur.

Die getrennte Sammlung von Elektro- und Elektronikgeräten wird durch das Symbol einer durchgestrichenen Abfalltonne auf Rädern dargestellt. Die Entsorgung dieser Elektro- oder Elektronikgeräte im Hausmüll ist nach dem ElektroG-Gesetz verboten!



Gewährleistung und Haftung

GROTHER GmbH Gongs sind mit moderner Technik gefertigt und unterliegen einer hundertprozentigen Qualitätskontrolle.

Sollte dennoch ein Mangel an Ihrem Gerät auftreten, leistet die GROTHE GmbH im nachstehenden Umfang Gewähr.

1. Unsere Gewährleistung umfasst die Nachbesserung oder Neulieferung eines Gerätes, wenn dieses nachweisbar in der Funktion oder Materialbeschaffenheit Fehler aufweist.
2. Die Gewährleistung bezieht sich nicht auf natürliche Abnutzung oder Transportschäden, ferner nicht auf Schäden infolge der Nichtbeachtung der Einbauhinweise sowie nicht fachgerechter Installation. Die Gewährleistung verliert automatisch ihren Anspruch, wenn das Gerät nach Fehlerdiagnose geöffnet wurde.
3. Die Dauer der Gewährleistung beträgt 24 Monate ab Kauf des Gerätes durch den Endverbraucher. Die Einhaltung der Anspruchsfrist ist durch Nachweis des Kaufdatums mittels beigefügter Rechnung, Lieferschein oder ähnlicher Unterlage zu belegen.

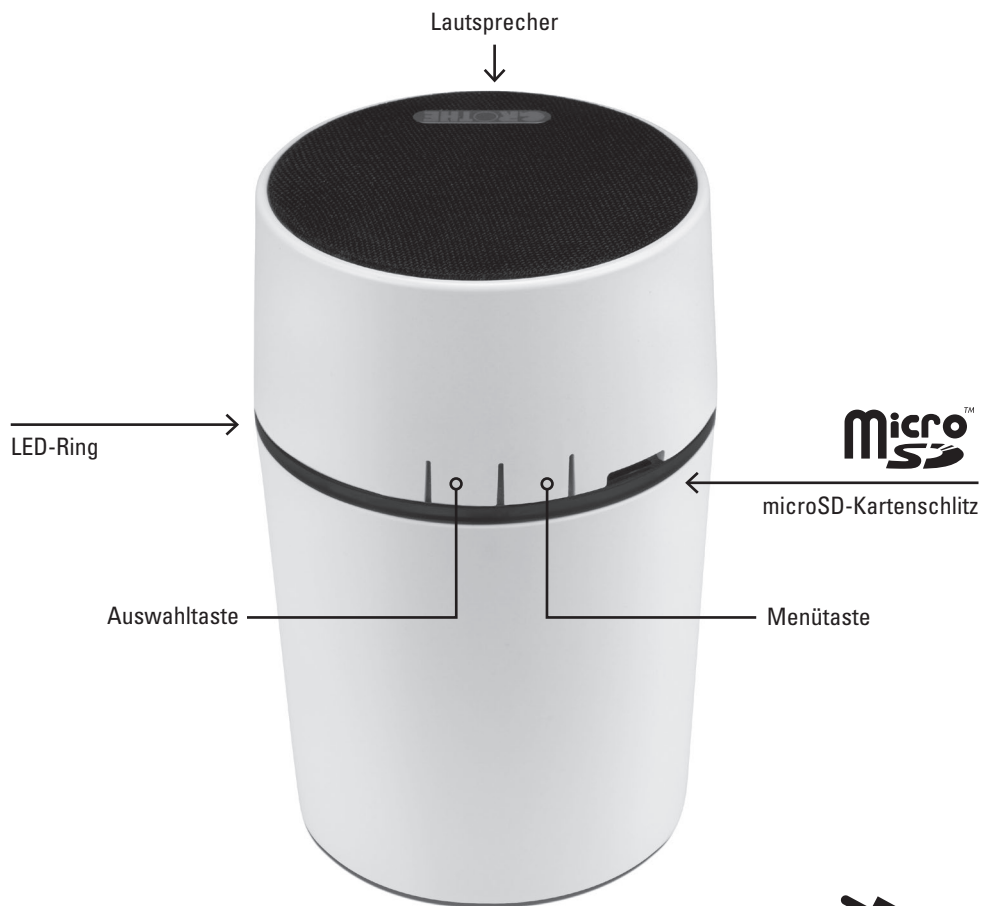
Bitte schicken Sie im Falle eines Mangels das Gerät mit beigefügter Mängelbeschreibung an die Verkäuferadresse mit o. g. Belegen zurück.

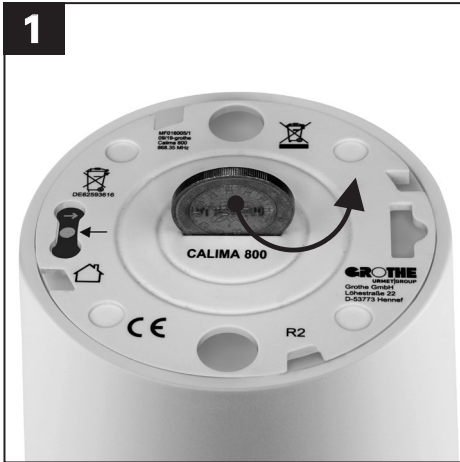
Der flexible Teamplayer – CALIMA 800 ...

- ... kann als **Bluetooth®-Lautsprecher** verwendet werden
- ... ist ein **mobiler Funkgong** mit **hoher Reichweite** und **stabiler Funkverbindung**, den Sie überall im Haus und im geschützten Außenbereich (im Freien bei trockener Witterung vor Feuchtigkeit geschützt) verwenden können.
- ... wird einfach und schnell über die **Zweitastenbedienung** eingestellt und bedient.
- ... meldet **den Status der Einstellung** über die **Sprachausgabe**.
- ... ist mit einem **microSD-Karteneinschub** ausgestattet. Speichern Sie Ihre Wunsch-Rufmelodien im **MP3-Format** auf einer microSD-Karte (optionales Zubehör µSD16, Artikelnummer 43509)
- ... kann **jedem gekoppelten Funkklingeltaster** (Funkbewegungsmelder) eine **individuelle Rufmelodie** aus dem internen oder externen Melodiespeicher (microSD-Karte) zuordnen.
- ... kann **zeitlich unbegrenzt stummgeschaltet** oder für **1/3/9 Stunden in den Schlummermodus** versetzt werden) und signalisiert dann weder optisch noch akustisch. Solange blinkt der LED-Lichtring zur Erinnerung grün.
- ... **speichert alle Einstellungen dauerhaft** – auch ohne Spannungsversorgung.
- ... hat einen **farbigen LED-Lichtring mit LED-Blitzlichtfunktion** zur **optischen Signalisierung**. Farbe und Art passen Sie an Ihre jeweiligen Bedürfnisse an.
- ... ist **individuell einstellbar**. Sie können jedem MISTRAL Funkklingeltaster, Bewegungsmelder u. w. (allg. Sender) eine **andere Rufmelodie, eine besondere optische Signalisierung (weißes Blitzen / farbiges Leuchten oder Blinken / Ausgeschaltet)** zuweisen. Eine **Ausnahme**: die Lautstärke ist immer für alle gleich.
- ... ist schnell einsatzbereit, da er zunächst nur mit dem **Funkklingeltaster (allg. Sender) gekoppelt** werden muss *. Später werden Rufmelodie, Lautstärke und optische Rufsignalisierung eingestellt.
- ... ist im Set bereits ab Werk mit dem Funkklingeltaster MISTRAL SE03 gekoppelt.
- ... ist Teil eines **erweiterbaren Systems**, das mit unterschiedlichen Funkklingeltastern, Funkgongs, Funkbewegungsmeldern u. w. (allg. Sendern) der Serien CALIMA, MISTRAL oder ECHO erweitert werden kann.
- ... kann mit **bis zu 22 Funkklingeltastern, Funkbewegungsmeldern** u. w. (allg. Sendern) gekoppelt werden. Jeder sendet einen individuellen Code, deshalb sind Störungen ausgeschlossen.
- ... ist auch als schnell einsetzbares, flexibles und vor allem **mobiles hausinternes Hilferufsystem** nutzbar. Für die Alarmfunktion benötigen Sie einen Funkklingeltaster MISTRAL SE03 als Alarmgeber.

* Im Kapitel „Kopplung“ sowie in der Kurzanleitung ist der Kopplungsvorgang beschrieben.

Produktübersicht





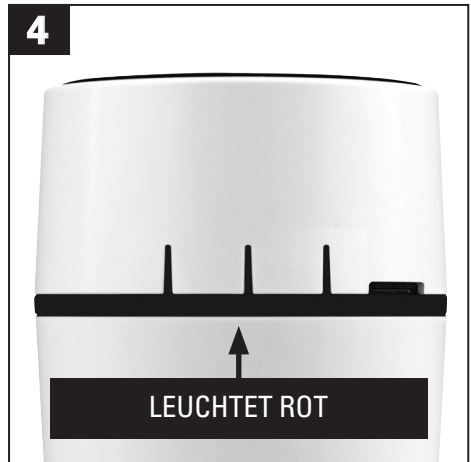
Öffnen Sie das Akkufach, indem Sie den Deckel mit einer **Münze gegen den Uhrzeigersinn** aufdrehen.



Vor der ersten Verwendung wird der **Akku an den CALIMA 800** angeschlossen.

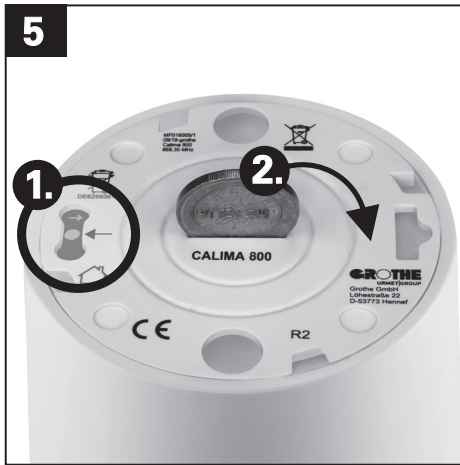


Dazu schieben Sie einfach den **Stecker des Akkus in die Buchse des Gongs**, bis diese **hörbar einrastet**. Beachten Sie dabei die Polarität (gleiche Farben zueinander).



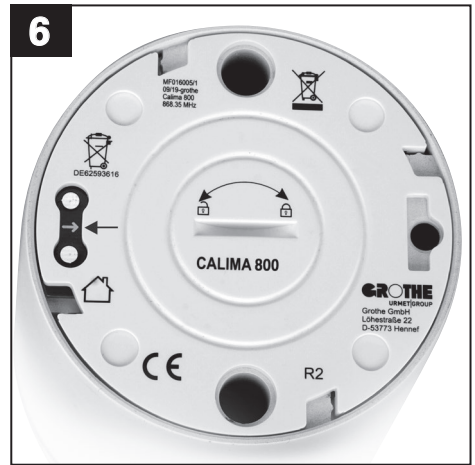
Der LED-Lichtring **leuchtet** während des Konfigurierungsvorgangs **rot**.

Gut zu wissen: Durch den Verdrehenschutz können Sie den Stecker nur in der richtigen Position in die Buchse schieben.



1. Setzen Sie die Abdeckung auf. Der **kleine schwarze Pfeil auf der Abdeckung** muss auf den Kontakt zeigen, der im Uhrzeigersinn gesehen unterhalb bzw. links von dem kleinen weißen Pfeil zwischen den Kontakten sichtbar ist.

2. Schließen Sie dann das Batteriefach, indem Sie den Deckel mit einer **Münze im Uhrzeigersinn** zudrehen.



Abdeckung im geschlossenem Zustand. Der geschlossene Deckel verhindert, dass der Akku verrutscht.

Gut zu wissen:

Der CALIMA 800 ist mit einem **langlebigen Lithium-Ionen-Akku** ausgestattet.

Der Akku ist nicht fest verbaut und kann ohne Werkzeug ganz einfach ausgetauscht werden. Wir unterstützen damit eine lange Produktlebensdauer eines hochwertigen Produkts.

Abhängig von den Nutzungsgewohnheiten kann irgendwann ein Austausch des Akkus notwendig sein.

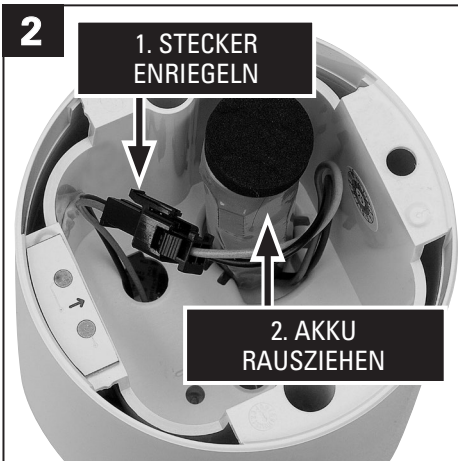
Falls Sie nach sehr häufigen Lade- und Entladevorgängen bemerken, dass die Akkuleistung stark nachgelassen hat oder der Akku defekt sein sollte, können Sie den **passenden Ersatzakku von uns beziehen**.

1



Zum Wechseln **öffnen** Sie das Akkufach, indem Sie den Deckel mit einer **Münze gegen den Uhrzeigersinn** aufdrehen.

2



1. STECKER
ENRIEGELN

2. AKKU
RAUSZIEHEN

1. Drücken Sie den **kleinen Hebel am Stecker** zum **entriegeln**. Damit kann die Verbindung gelöst werden.

2. Ziehen Sie den Akku nach oben aus dem Gehäuse.

3



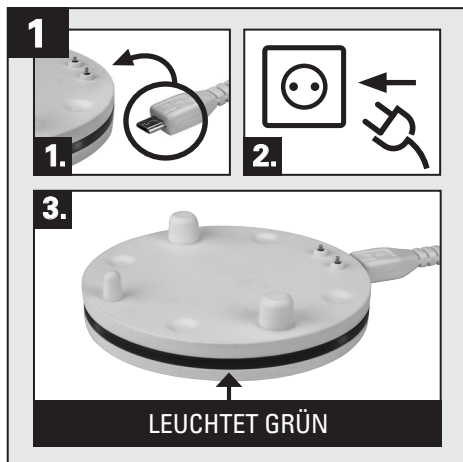
AKKU MIT DRÄHTEN VORAN
EINSTECKEN

Den neuen Akku **schließen** Sie wie zur ersten **Verwendung** an.

Stecken Sie **den Akku danach mit den Drähten voran in die Aufnahme** im Gehäuseboden, wo seitlich genügend Platz für die Drähte ist.

Danach das Gehäuse schließen (siehe Seite 8).

Tischadapter



1.) Verbinden Sie das **USB-Kabel** mit dem **Tischadapter**. 2.) Stecken Sie das **Steckernetzteil** in eine **Steckdose**. 3.) Der **LED-Lichtring leuchtet grün** und ist nun einsatzbereit.



Stellen Sie den CALIMA 800 so auf den Tischadapter, dass die **Federkontakte** die **Kontaktpunkte des CALIMA 800** berühren. Die Führungsdome des Tischadapters helfen, die richtige Position zu finden.



Der LED-Leuchtring zeigt folgende Zustände an:
Grün – Bereitschaft, CALIMA 600/800 wird mit Spannung versorgt, Akku des CALIMA 800 ist geladen. **Rot** – Akku des CALIMA 800 wird geladen. **Leuchtet nicht** – Netzadapter nicht eingesteckt, bitte Verbindungen überprüfen.

Hinweis:

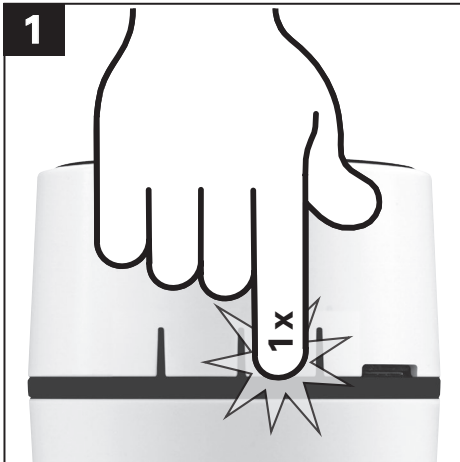
Laden Sie den Akku bei der ersten Inbetriebnahme mindestens über einen Zeitraum von **12 Stunden** auf.

Einstellungen wie Kopplung, Melodiewahl usw. können auch **vor Ablauf der 12 Stunden** vorgenommen werden, dies sogar während des Ladevorgangs auf dem Tischadapter (TA55).

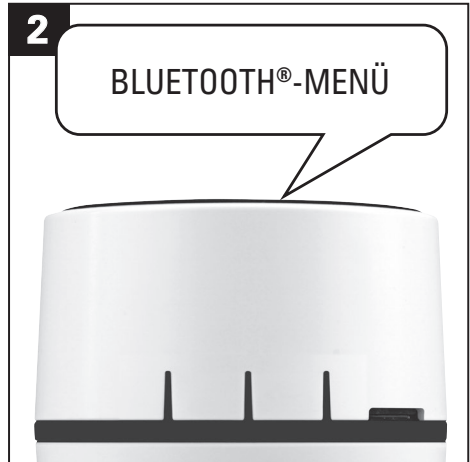
Bitte **versorgen Sie den CALIMA 800 standardmäßig** am besten **über den Tischadapter TA55**, um sicherzustellen, dass der Akku stets geladen ist.

Der CALIMA 800 kann natürlich **auch ohne Tischadapter als mobiler Funkgong** und **Bluetooth®-Lautsprecher** über einen langen Zeitraum genutzt werden. Die Audioausgabe über Bluetooth®-Streaming ist **für mehrere Stunden** gewährleistet.

Der CALIMA 800 kann über Bluetooth® mit anderen Audioquellen verbunden und als Bluetooth®-Lautsprecher genutzt werden. Wenn ein **Besucher klingelt**, wird die Tonausgabe der **Bluetooth®-Quelle** sofort **stummgeschaltet** und automatisch fortgesetzt, wenn die Rufmelodie beendet ist. So verpassen Sie garantiert keinen Besucher.



Drücken Sie die **Menütaste** am Funkgong im Grundzustand 1-mal.



Sie hören „**Bluetooth®-Menü**“.



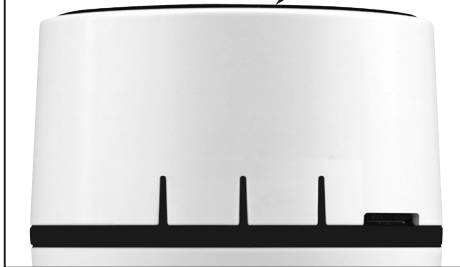
Der LED-Lichtring **leuchtet blau**.



Indem Sie die **Auswahltaste** drücken, wird die **Bluetooth®-Funktion eingeschaltet**. Beim nächsten Drücken der Auswahltaste wird **Bluetooth®** wieder **ausgeschaltet**.

5

EINSTELLUNG BEENDET



Als Bestätigung hören Sie „**Einstellung beendet**“.

Gut zu wissen: Wir empfehlen, die Bluetooth®-Funktion auszuschalten, wenn Sie den Lautsprecher nicht nutzen möchten.

Sie verlängern so die Akkulaufzeit (wenn Sie den CALIMA 800 ohne Tischadapter nutzen).

Bei **ausgeschalteter Bluetooth®-Funktion** ist der **Betrieb über mehrere Monate** gewährleistet. Eine schädliche Tiefentladung des Akkus wird mittels **Akku-Überwachung** von CALIMA 800 verhindert.

Hinweis: Der Funkgong kehrt automatisch in den Grundzustand zurück, wenn 7 Sekunden lang keine Taste gedrückt wurde.

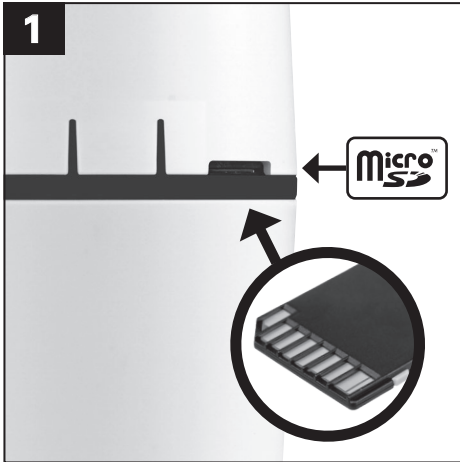
Audioquelle über Bluetooth® koppeln

EINSTELLUNGEN		Bluetooth	
<p>Verbindungen WLAN, Bluetooth, Datennutzung, Offline-...</p>	<p>Bluetooth</p> <p>EIN <input type="checkbox"/></p> <p>Stellen Sie sicher, dass sich Ihr Bluetooth-Gerät im Kopplungsmodus befindet, um eine Verbindung herzustellen.</p> <p>VERFÜGBARE GERÄTE</p> <p> Calima 800 Kopplung...</p>	<p>SCANNEN</p>	<p>⋮</p>
<p>Ton Töne, Nicht stören</p>			
<p>Benachrichtigungen Sperrern, zulassen, priorisieren</p>			
<p>Anzeige Helligkeit, Startbildschirm</p>			

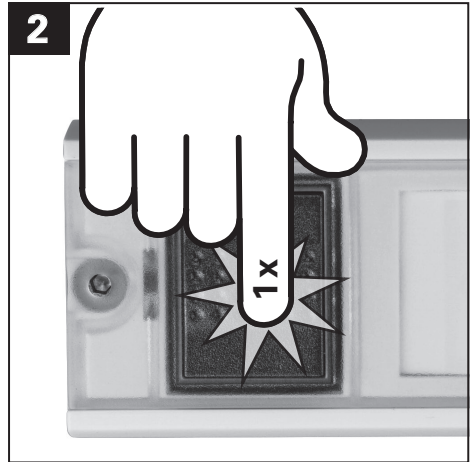
Im **Bluetooth®-Menü** Ihrer **Smartphones** oder einer anderen **bluetoothfähigen Audioquelle** sehen Sie bei eingeschalteter Bluetooth®-Funktion am CALIMA 800 „**CALIMA 800**“. Verbinden Sie Ihre Bluetooth®-Audioquelle mit dem CALIMA 800.

Starten Sie auf einem gekoppelten Gerät in der Nähe von CALIMA 800 ein Programm mit Audioausgabe. Die Lautstärke der Audioausgabe stellen Sie am gekoppelten Gerät ein.

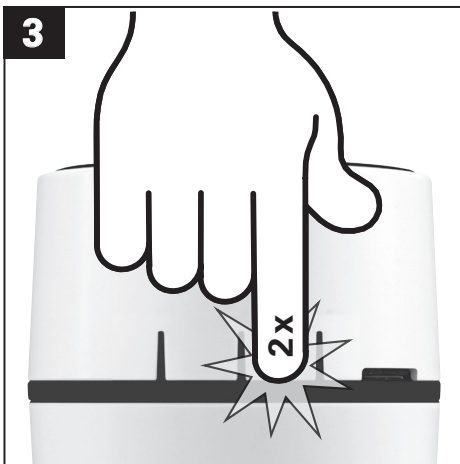
Hinweis: Bei **schwacher Akkuladung** wird die Bluetooth®-Funktion automatisch abgeschaltet. Wenn die **Akkuladung weiter absinkt**, werden danach sämtliche Funktionen des CALIMA 800 deaktiviert. Sie müssen den CALIMA 800 über den Tischadapter TA55 wieder komplett aufladen, um seine Funktionen wieder nutzen zu können.



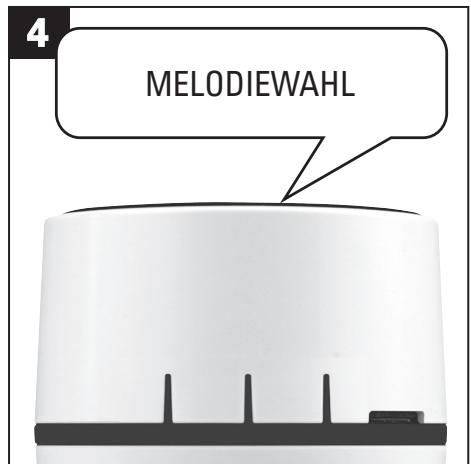
Setzen Sie die **microSD-Karte*** mit den **Kontakten nach oben** in den microSD-Karteneinschub ein, nachdem Sie die Melodien im MP3-Format ins Hauptverzeichnis der microSD-Karte* kopiert haben.



Betätigen Sie den **Funkklingeltaster**, für den Sie die Melodie einstellen möchten.



Drücken Sie anschließend die **Menütaste** am Funkgong im Grundzustand 2-mal.

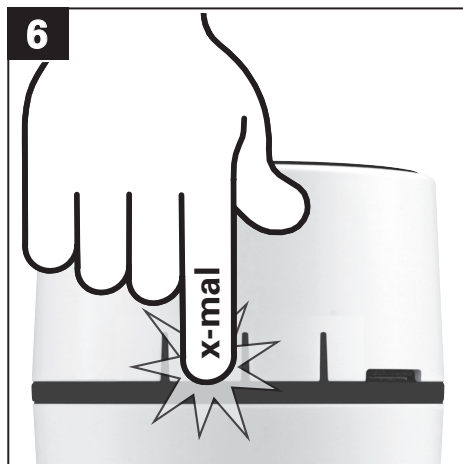


Sie hören „**Melodiewahl**“.

*microSD-Karte 16 GB bei Grothe erhältlich (µSD16 Artikelnummer 43509)



Der LED-Lichtring **leuchtet grün**, wenn der **interne Melodiespeicher** aktiviert ist.



Für die Auswahl einer Rufmelodie im **internen Melodiespeicher** drücken Sie die **Auswahl**taste so oft, bis die gewünschte Melodie abgespielt wird.



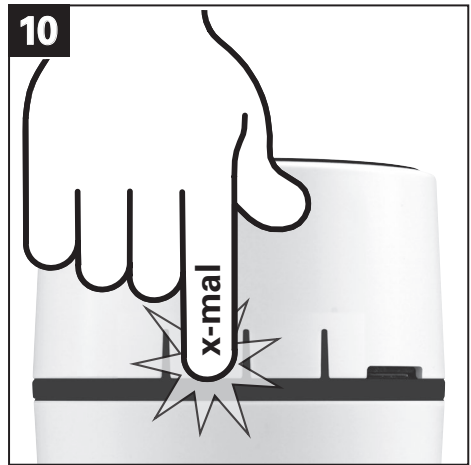
Für die Auswahl einer Rufmelodie im **externen Melodiespeicher (microSD-Karte)** drücken Sie die **Auswahl**taste ca. 3 Sekunden, um zum externen Speicher zu wechseln.



Sie hören „**externer Melodiespeicher**“.

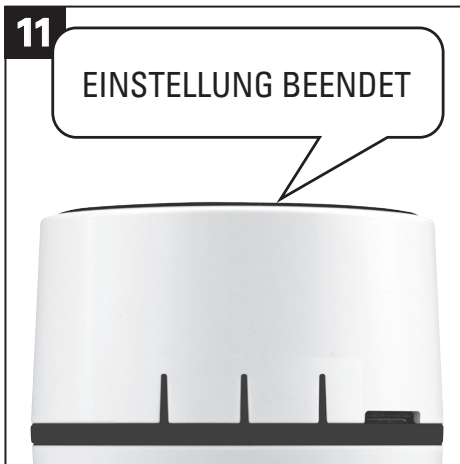


Der LED-Lichtring **leuchtet gelb**, wenn der **externe Melodiespeicher** aktiviert ist.



Für die Auswahl im externen Melodiespeicher drücken Sie die **Auswahl**taste so oft, bis die gewünschte Melodie abgespielt wird.

Ab sofort hören Sie die zuletzt abgespielte Melodie, wenn der Funkklingeltaster betätigt wird.



Als Bestätigung hören Sie „**Einstellung beendet**“.

Wiederholen Sie die Vorgänge, um für weitere gekoppelte Funkklingeltaster die Melodie einzustellen.

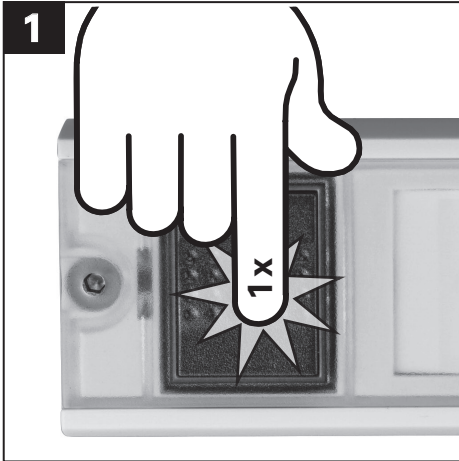
Hinweis: Sie können jederzeit zwischen dem externen und internen Melodiespeicher wechseln, indem Sie die Auswahlstaste erneut ca. 3 Sekunden lang drücken.

Der LED-Lichtring leuchtet entsprechend der Auswahl

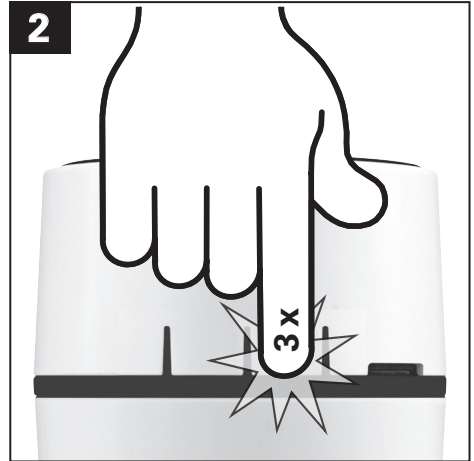
- **grün** für aktiven **interner Speicher**
- **gelb** für aktive **microSD-Karte**.

Hinweis: Der Funkgong kehrt automatisch in den Grundzustand zurück, wenn 7 Sekunden lang keine Taste gedrückt wurde.

Farbwahl LED-Lichtring



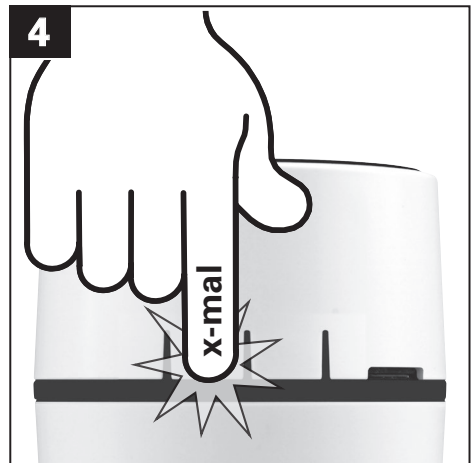
Betätigen Sie den **Funkklingeltaster** für die Farbeinstellung des LED-Lichtrings am Funkgong.



Drücken Sie anschließend die **Menütaste** im Grundzustand 3-mal.



Sie hören „**Farbwahl**“. Der LED-Lichtring leuchtet in der **aktuell eingestellten** Farbe.



Drücken Sie nun die **Auswahl-taste** so oft, bis der LED-Lichtring in der gewünschten Farbe leuchtet.

Ihre Auswahl wird **automatisch gespeichert**, wenn **7 Sekunden** lang keine Taste gedrückt wird.

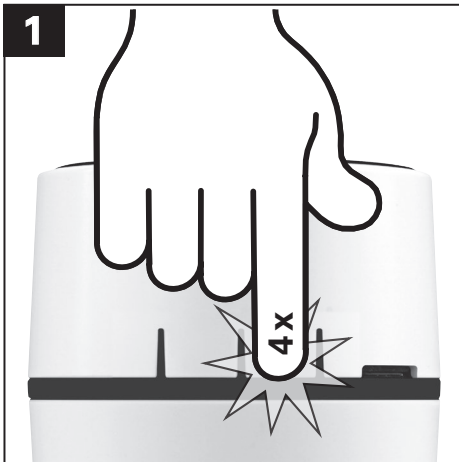


7 Sekunden nach der letzten Tastenbetätigung hören Sie **„Einstellung beendet“**.

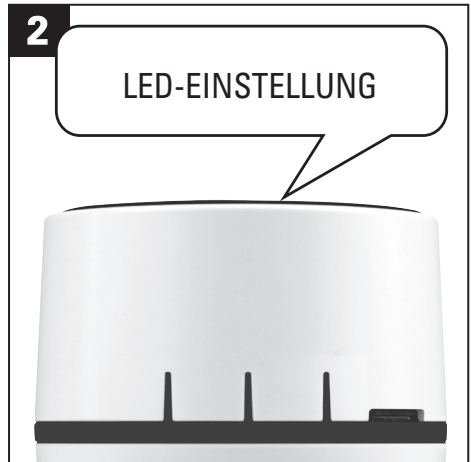
Der LED-Lichtring leuchtet ab sofort in der eingestellten Farbe, wenn der Funkklingeltaster betätigt wird.

Hinweis: Der Funkgong kehrt automatisch in den Grundzustand zurück, wenn 7 Sekunden lang keine Taste gedrückt wurde.

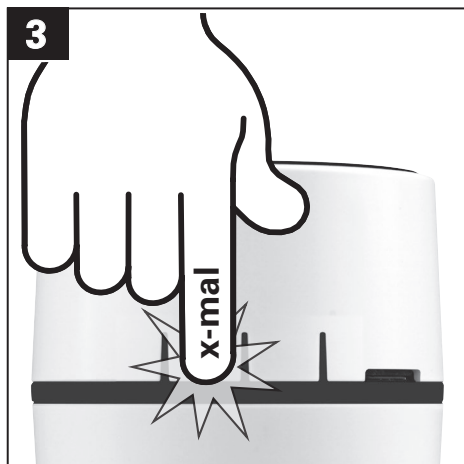
LED-Einstellung



Drücken Sie die **Menütaste** im Grundzustand **4-mal**.



Sie hören **„LED-Einstellung“**.



Drücken Sie nun die **Auswahl**taste so oft, bis die gewünschte LED-Einstellung angezeigt wird.



Auswahlmöglichkeiten immer von der aktuellen Einstellung in der Reihenfolge:

- **weißes Blitzen**
- **farbiges Leuchten**
- **farbiges Blinken**
- **Ausgeschaltet**



Als Bestätigung hören Sie „**Einstellung beendet**“.

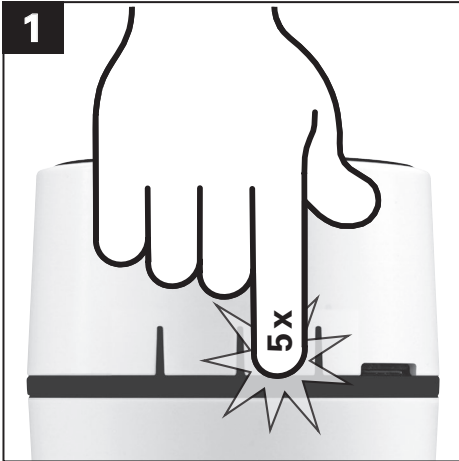
Hinweis: Der Funkgong kehrt automatisch in den Grundzustand zurück, wenn 7 Sekunden lang keine Taste gedrückt wurde.

Gut zu wissen:

Sie haben für den LED-Lichtring / das LED-Blitzlicht verschiedene Möglichkeiten zur Auswahl, die Sie für jeden Funkklingeltaster (allg. Sender) individuell festlegen können.

- **Farbe** (Rot, Grün, Blau usw.)
- **Art** (RGB-LED leuchtet oder blinkt, weißes Licht blitzt)
- **Optische Signalisierung aus**

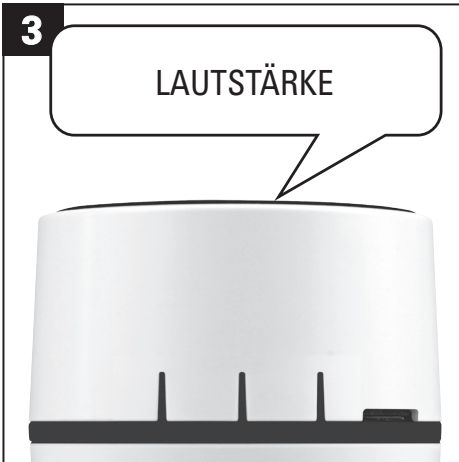
Wenn Sie mehrere Funkklingeltaster verwenden, können Sie so unterscheiden, an welcher Tür geklingelt wurde.



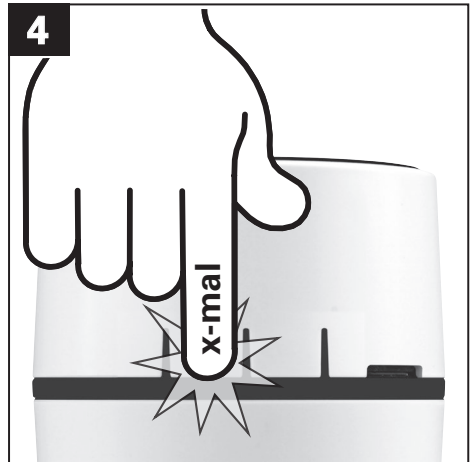
Drücken Sie die **Menütaste** im Grundzustand **5-mal**.



Als Bestätigung **blinkt** der LED-Lichtring **grün**.



Sie hören „**Lautstärke**“.



Drücken Sie die **Auswahl**taste so oft, bis die Melodie in der gewünschten Lautstärke abgespielt wird.

Ihre Auswahl wird **automatisch gespeichert**, wenn **7 Sekunden** lang keine Taste gedrückt wird.

Hinweis: Die Lautstärke des Funkgongs kann immer nur für **alle** verwendeten Funkklingeltaster gleich eingestellt werden.



7 Sekunden nach der letzten Tastenbetätigung hören Sie **„Einstellung beendet“**.

Der Funkgong signalisiert ab sofort mit der zuletzt ausgewählten Lautstärke.

Hinweis: Der Funkgong kehrt automatisch in den Grundzustand zurück, wenn 7 Sekunden lang keine Taste gedrückt wurde.

Stummschaltung / Schlummerfunktion

Wenn Sie ungestört sein möchten, können Sie den **Funkgong stummschalten**, so dass weder eine Melodie abgespielt wird noch der LED-Lichtring blinkt. Der Funkgong signalisiert weder optisch noch akustisch. Hierfür stehen Ihnen zwei Möglichkeiten zur Wahl:

- Die Funktion kann entweder für eine vorher **festgelegte Dauer** (Schlummerfunktion)

- oder **zeitlich unbegrenzt** (Stummschaltung) aktiviert werden.

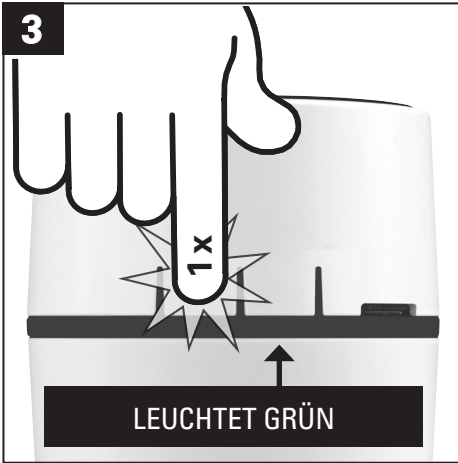
Beide Funktionen, also Stummschaltung und Schlummermodus, werden optisch angezeigt. Der **LED-Lichtring blinkt solange grün**, bis der Funkgong wieder im aktiven Modus ist und dient so als Erinnerung, die Stummschaltung zu beenden.



Betätigen Sie die **Auswahl taste** im Grundzustand **1-mal**.

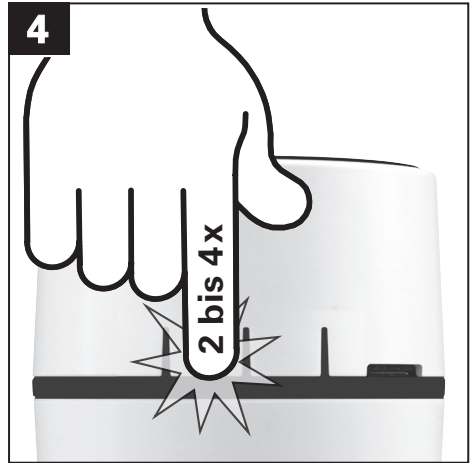


Wenn die **Stummschaltung aktiv** ist, **blinkt** der LED-Lichtring in regelmäßigen Abständen **grün**.

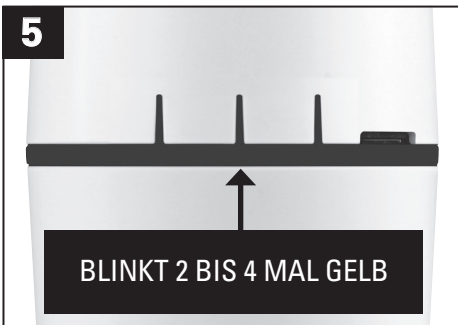


Drücken Sie die **Auswahl**taste, um die Stummschaltung zu beenden.

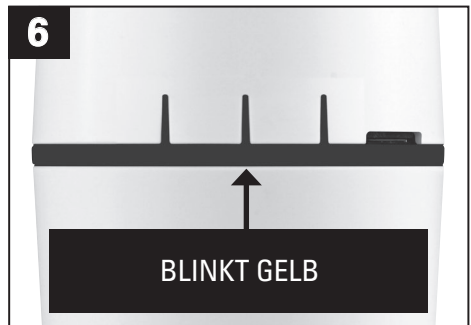
Als Bestätigung **leuchtet** der LED-Lichtring während des Tastendrucks **grün**.



Drücken Sie die **Auswahl**taste im Grundzustand **2-, 3- oder 4-mal** im Abstand von einer Sekunde, um die Schlummerfunktion für **1, 3 oder 9 Stunden** zu aktivieren.



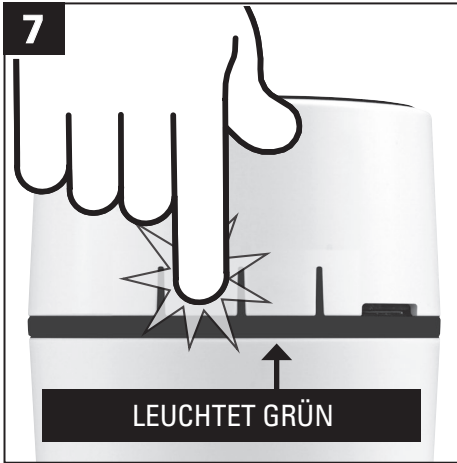
Der LED-Lichtring **blinkt** anschließend zur Bestätigung **2, 3 oder 4-mal gelb**, je nachdem, wie oft Sie die Auswahl



taste gedrückt haben. Während die **Schlummerfunktion aktiv** ist, **blinkt** der LED-Lichtring in regelmäßigen Abständen **gelb**.

Die Schlummerfunktion im Überblick

Tastenbetätigungen	Stummschaltung	Blinken des LED-Rings
2-mal	für 1 Stunde	2-mal gelb
3-mal	für 3 Stunden	3-mal gelb
4-mal	für 9 Stunden	4-mal gelb

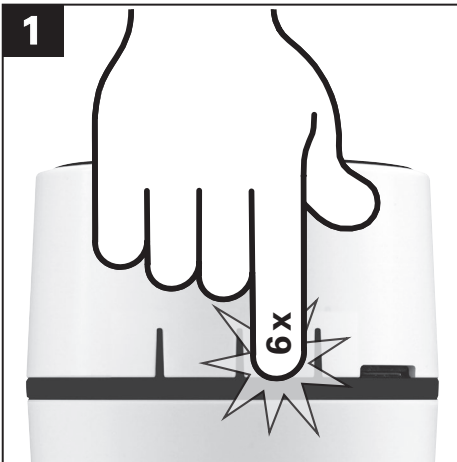


Drücken Sie die **Auswahltaste**, um die Schlummerfunktion **vorzeitig zu beenden**.

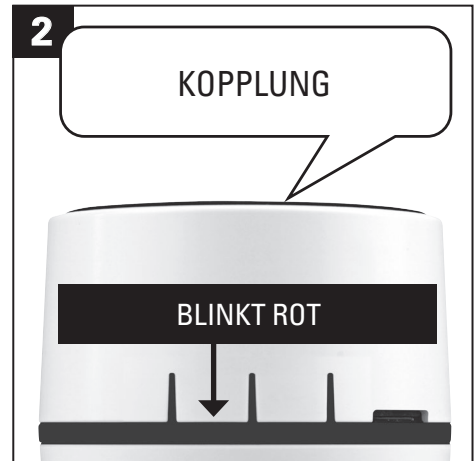
Als Bestätigung **leuchtet** der LED-Lichtring während des Tastendrucks **grün**.

- Mit der **Schlummerfunktion** können Sie den Funkgong von vorneherein **zeitlich begrenzt stummschalten**, d. h. der Funkgong wechselt automatisch wieder in den aktiven Modus.
- Sie können die **Schlummerfunktion** jederzeit auch **manuell beenden**, bevor die eingestellte Zeit abgelaufen ist.
- Die zeitlich unbegrenzte **Stummschaltung** müssen Sie dagegen **aktiv beenden**.

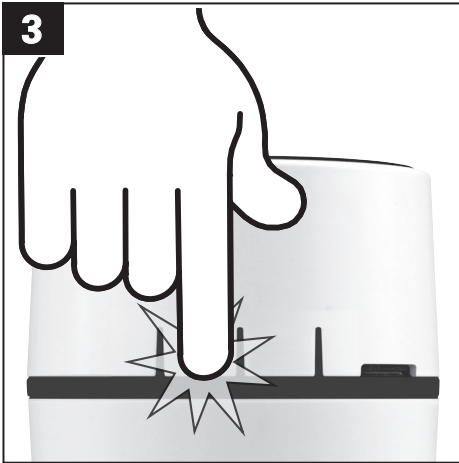
Funkgong und Funkklingeltaster miteinander koppeln



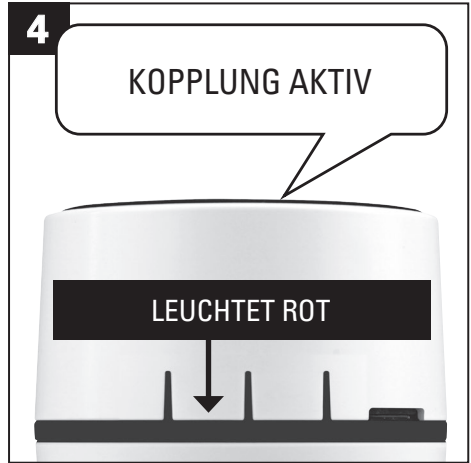
Betätigen Sie die **Menütaste** im Grundzustand **6-mal**.



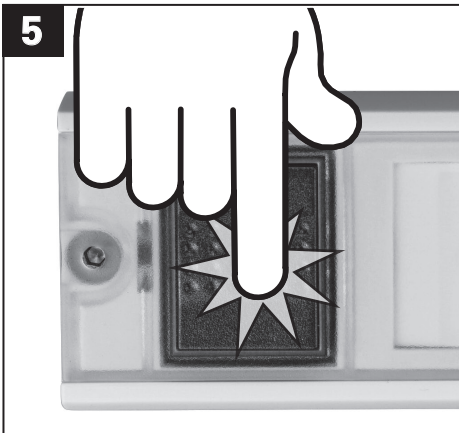
Als Bestätigung **blinkt** der LED-Lichtring **rot**. Sie hören „**Kopplung**“.



Betätigen Sie **innerhalb von 7 Sekunden** die Auswahlstaste.



Als Bestätigung **leuchtet** der LED-Lichtring **rot** und Sie hören „**Kopplung aktiv**“.



Betätigen Sie **innerhalb von 30 Sekunden** den Funkklingeltaster.



Sie hören die **eingestellte Melodie** und „**Einstellung beendet**“. Der Funkklingeltaster ist jetzt mit dem Gong gekoppelt.

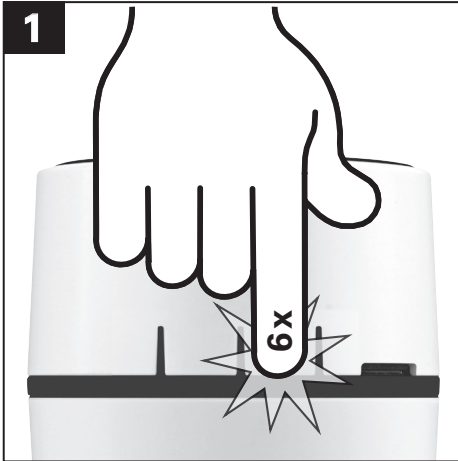
Am Ende des Vorgangs kehrt der **Funkgong in den Grundzustand zurück**.

Wiederholen Sie den Vorgang zum Koppeln weiterer Funkklingeltaster.

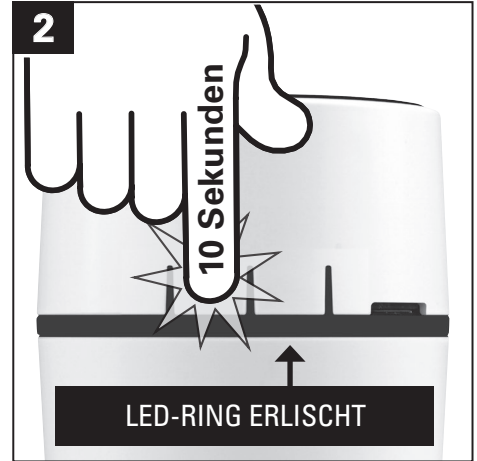
Der Funkgong kehrt automatisch in den Grundzustand zurück:

- wenn Sie die Auswahlstaste gedrückt haben und nicht spätestens innerhalb von 30 Sekunden einen Funkklingeltaster betätigen.
- wenn Sie die Auswahlstaste nicht spätestens innerhalb von 7 Sekunden drücken, nachdem Sie die Menütaste 6-mal gedrückt haben.

Kopplung zwischen Funkgong und Funkklingeltastern löschen



Betätigen Sie die **Menütaste** im Grundzustand **6-mal**.



Betätigen Sie **innerhalb von 7 Sekunden die Auswahltaste** und halten Sie sie **10 Sekunden lang gedrückt**. Als Bestätigung **erlischt** der LED-Lichtring.

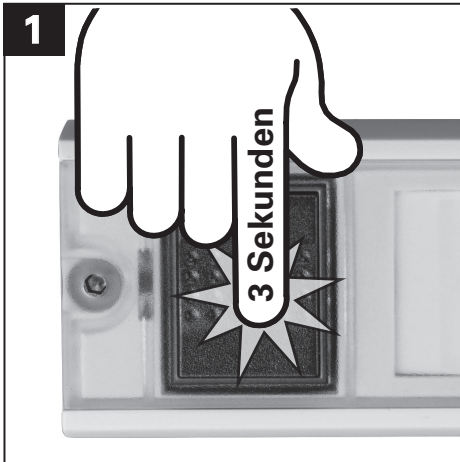


Sie hören „**Kopplung gelöscht**“ und danach „**Einstellung beendet**“.

Nachdem die Kopplung gelöscht ist, reagiert der Funkgong nicht mehr, wenn ein Funkklingeltaster betätigt wird.

Wichtiger Hinweis: Sie löschen immer alle bestehenden Kopplungen. Es ist nicht möglich, nur eine einzelne Kopplungen zwischen Funkklingeltaster und Funkgong zu löschen.

Die Alarmfunktion kann in Kombination mit einem Funkklingeltaster des Typs MISTRAL SE03 als schnell einsetzbares, flexibles und vor allem mobiles hausinternes Hilferufsystem genutzt werden. Dabei dient der **Funkgong als Alarmgeber** und der **Funkklingeltaster (ausschließlich Mistral SE03) als Signalgeber**. So kann z. B. eine hilfebedürftige Person einfach auf sich aufmerksam machen.



Drücken Sie den **Funkklingeltaster**, für den Sie den Alarmton einstellen möchten, ca. **3 Sekunden** lang.



Sie hören nun einen sehr lauten Alarmton aus dem Funkgong.

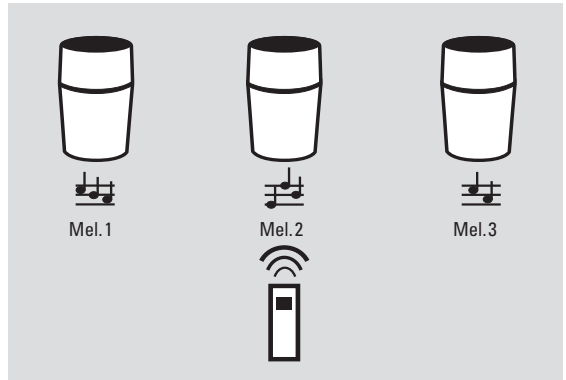
Wichtig: Um die integrierte Alarmfunktion nutzen zu können, muss im Funkklingeltaster eine Drahtbrücke durchtrennt werden. Schauen Sie dazu bitte in der Installations- und Bedienungsanleitung des Funkklingeltasters MISTRAL SE03 nach.

Kombinationsmöglichkeiten / Vernetzung

Die Abbildungen zeigen einige der vielen Kombinationsmöglichkeiten. Unter anderem kann jeder Funkgong individuell oder zentral angesteuert werden.

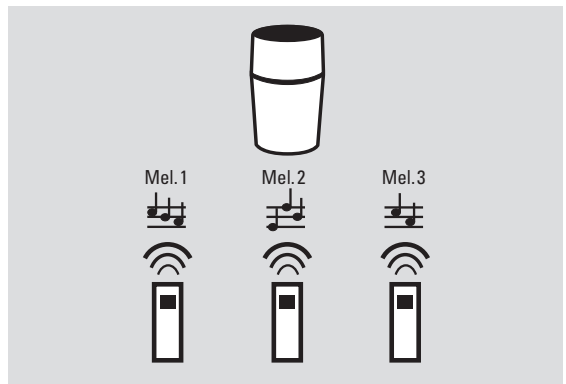
Zentralruf

Ein Funkklingeltaster kann beliebig viele Funkgongs ansteuern: Ein Funkklingeltaster ist mit mehreren Funkgongs in verschiedenen Räumen gekoppelt.



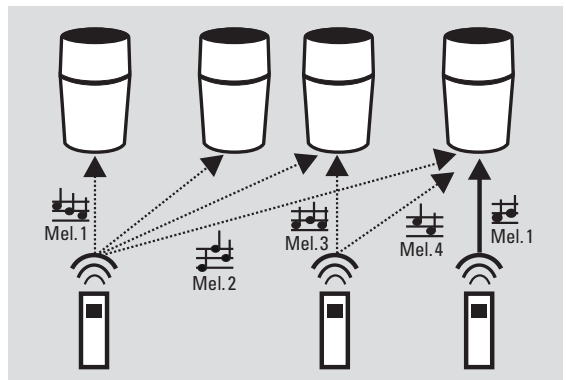
Individualruf

Bis zu 22 Funkklingeltaster können einen CALIMA 800 ansteuern: Mehrere Funkklingeltaster an verschiedenen Türen/Toren sind mit einem Funkgong in einem Raum gekoppelt.



Matrixruf

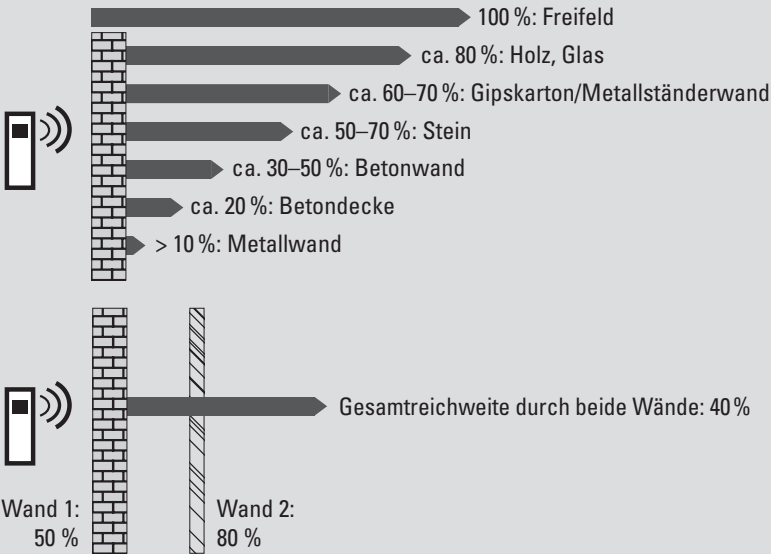
Mehrere Empfänger können individuell angesteuert werden: Mehrere Funkklingeltaster an verschiedenen Türen/Toren sind mit mehreren Funkgongs in verschiedenen Räumen – auch mehrfach – gekoppelt.



Reduzierung der Reichweite durch unterschiedliche Materialien: Der CALIMA 800 hat eine Reichweite von maximal 500 Metern im Freifeld unter der Voraussetzung, dass der Funkklingeltaster MISTRAL SE03 (alternativ Funkbewegungsmelder) nicht auf Metall montiert ist.

Reduzierung der Reichweite durch unterschiedliche Materialien

(Durch Mauern, Türen, Metallteile etc. kann die Reichweite deutlich reduziert werden.)



Technische Daten

FUNKGONG

Farbe	Weiß
Wandmontage	Nein
Funkfrequenz	868,35 MHz
Rufunterscheidung	22-fach
Lautstärke	Max. 86 dB(A) je nach Melodie
Abmessungen	Ø 90 mm x 140 mm
Spannungsversorgung	Lithiumionen Akku 3,6 V • Netzteil 5 V / 5 W ^{*)}
Temperaturbereich	5 bis 40 °C
Verwendung	nur in trockenen Räumen

^{*) Bitte verwenden Sie nur das mitgelieferte Netzteil!}

1. Die LED des Funkklingeltasters blinkt nach dem Betätigen, aber der Funkgong reagiert nicht.

1.1 Sie haben die Kopplung nicht aktiviert.

Drücken Sie die Auswahl Taste innerhalb von 7 Sekunden, nachdem Sie den Menüpunkt „Kopplung“ ausgewählt haben.

1.2 Die Funkreichweite zwischen Funkgong (Empfänger) und Funkklingeltaster oder Funkbewegungsmelder (Sender) ist überschritten.

Verringern Sie den Abstand zwischen Funkklingeltaster (alternativ Funkbewegungsmelder) und Funkgong oder ändern Sie den Standort des Funkgongs. Mauern o. ä. können die Reichweite deutlich reduzieren.

1.3 Die Batterien im Funkklingeltaster / Funkbewegungsmelder haben nicht die erforderliche Spannung / sind nicht richtig eingelegt (falsche Polarität).

Beachten Sie dazu bitte die entsprechende Bedienungsanleitung.

2. Der Funkgong reagiert nicht, nachdem Sie den gekoppelten Funkklingeltaster betätigt oder Bewegungsmelder ausgelöst haben.

2.1 Akku ist nicht mit dem Gong verbunden.

Stecken Sie im Batteriefach den Stecker des Akkus in die Buchse des Gongs. Achten Sie dabei auf die richtige Polarität. Beachten Sie bitte die Bedienungsanleitung des CALIMA 800 (ab S. 7).

2.2 Der Akku im Funkgong hat nicht die erforderliche Spannung.

Stellen Sie den CALIMA 800 auf den Tischadapter TA55 und laden Sie den Akku auf.

2.3 Der Funkgong ist stummgeschaltet oder im Schlummermodus.

Drücken Sie die Auswahl Taste, um die Stummschaltung / den Schlummermodus zu beenden.

2.4 Die Batterien im Funkklingeltaster / Funkbewegungsmelder haben nicht die erforderliche Spannung / sind nicht richtig eingelegt (falsche Polarität).

Beachten Sie dazu bitte die entsprechende Bedienungsanleitung.

3. Nach der Melodie hören Sie vier Pieptöne.

3.1 Nach der Rufmelodie hören Sie vier Pieptöne (bei Verwendung des Funkklingeltasters MISTRAL SE 03).

Die Batterien im Funkklingeltaster MISTRAL SE03 haben nicht die erforderliche Spannung. Beachten Sie dazu bitte die entsprechende Bedienungsanleitung.

4. Die gespeicherte Melodie aus dem externen Melodiespeicher (microSD-Karte) wird nicht abgespielt.

4.1 Sie haben Veränderungen an den Melodien auf der microSD-Karte vorgenommen.

Wenn z. B. ein Funkklingeltaster mit der Melodie 20 auf der microSD-Karte eingestellt war und diese Melodie nicht mehr verfügbar ist, weil z. B. nur noch 15 Melodien vorhanden sind, wird stattdessen Melodie 1 des internen Melodiespeichers abgespielt.

5. Der Akku des CALIMA 800 ist zu schnell leer.**5.1 Sie haben sehr lange Rufmelodien auf der microSD-Karte gespeichert.**

Speichern sie möglichst keine Rufmelodien mit langer Abspieldauer auf der microSD-Karte, da sie mehr Akkukapazität verbrauchen. Wählen Sie möglichst Rufmelodien mit kurzer Abspieldauer aus, wenn Sie auf lange Akkulebensdauer Wert legen.

5.2 Die Bluetooth®-Funktion war längere Zeit eingeschaltet.

Beenden Sie die Bluetooth®-Funktion, wenn Sie keine Musik mehr streamen möchten oder verwenden Sie den Tischadapter TA55, um die Akkulaufzeit zu verlängern.

6. Die microSD-Karte wird nicht erkannt.**6.1 Die microSD-Karte ist nicht geeignet.**

Sie können microSD-Karten bis max. 32 GB verwenden (verfügbar als optionales Zubehör).

7. Die Rufmelodien von der microSD-Karte werden nicht abgespielt.**7.1 Die MP3-Dateien sind nicht im Hauptverzeichnis der microSD-Karte gespeichert.**

Überprüfen Sie den Speicherort der Rufmelodien und ändern Sie ihn ggfs. wie beschrieben. Wir empfehlen, möglichst nur MP3-Dateien auf der microSD-Karte zu speichern, die als Rufmelodie vorgesehen sind. Löschen Sie vorzugsweise nicht benötigte Dateien.

8. Nachdem weitere Rufmelodien auf die microSD-Karte aufgespielt wurden, werden diese nicht abgespielt.**8.1 Der CALIMA 800 befindet sich nicht im Grundzustand.**

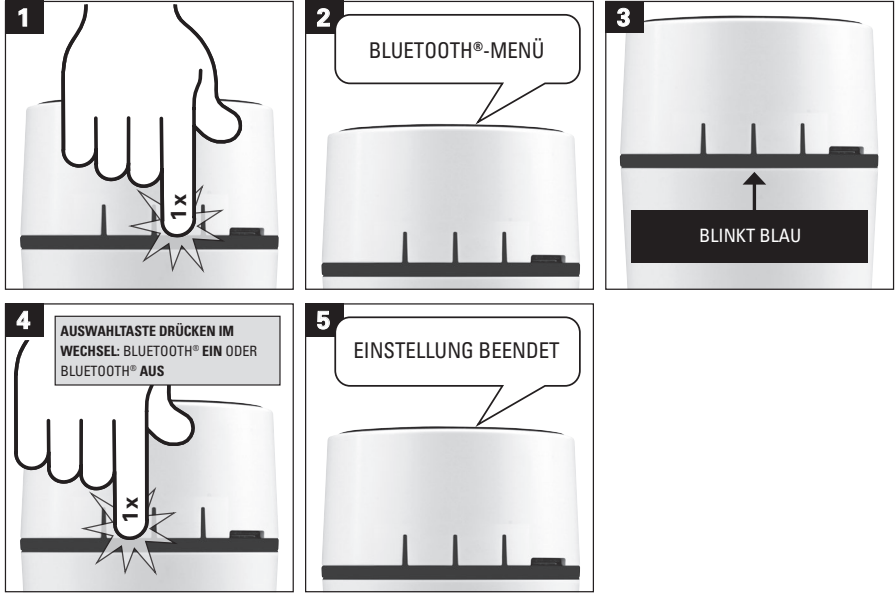
Warten Sie ca. 30 Sekunden, bis sich der CALIMA 800 im Grundzustand befindet. Rufen Sie dann den Menüpunkt „Melodiewahl“ auf, da CALIMA 800 den Wechsel der microSD-Karte nur im Grundzustand erkennt.

9. Es ist nicht möglich, zwischen dem internen und externen Melodiespeicher zu wechseln.**9.1 Der CALIMA 800 befindet sich nicht im Grundzustand.**

Warten Sie ca. 30 Sekunden, bis sich der CALIMA 800 im Grundzustand befindet. Rufen Sie dann den Menüpunkt „Melodiewahl“ auf, da CALIMA 800 den Wechsel der microSD-Karte nur im Grundzustand erkennt.

Kurzanleitung

Bluetooth®-Funktion



Audioquelle über Bluetooth® koppeln

EINSTELLUNGEN

- Verbindungen**
WLAN, Bluetooth, Datennutzung, Offline-...
- Ton**
Töne, Nicht stören
- Benachrichtigungen**
Sperrern, zulassen, priorisieren
- Anzeige**



Bluetooth

SCANNEN

EIN

Stellen Sie sicher, dass sich Ihr Bluetooth-Gerät im Kopplungsmodus befindet, um eine Verbindung herzustellen.

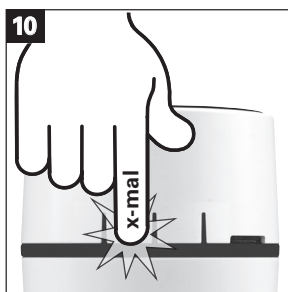
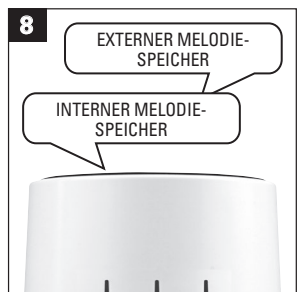
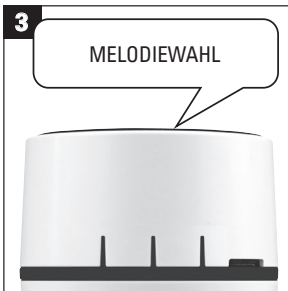
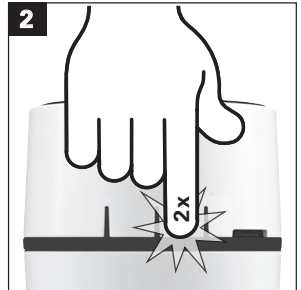
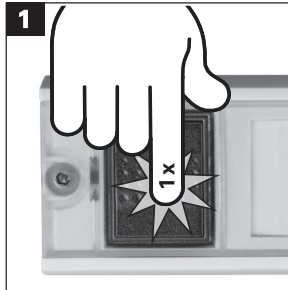
VERFÜGBARE GERÄTE



Calima 800
Kopplung...

Im **Bluetooth®-Menü** Ihrer **Smartphones** oder einer anderen **bluetoothfähigen Audioquelle** sehen Sie bei eingeschalteter Bluetooth®-Funktion am CALIMA 800 „**CALIMA 800**“. Verbinden Sie Ihre Bluetooth®-Audioquelle mit dem CALIMA 800.

Starten Sie auf einem gekoppelten Gerät in der Nähe von Calima 800 ein Programm mit Audioausgabe. Die Lautstärke der Audioausgabe stellen Sie am gekoppelten Gerät ein.



Farbwahl LED-Lichtring

1 1x

2 3x

3 FARBWAHL
LEUCHTET IN DER AKTUELL EINGESTELLTEN FARBE

4 x-mal

5 EINSTELLUNG BEENDET
LEUCHTET (WENN DER FUNKKLINGELTASTER BETÄTIGT WIRD) IN DER EINGESTELLTEN FARBE

LED-Einstellung

1 4x

2 LED-EINSTELLUNG

3 x-mal

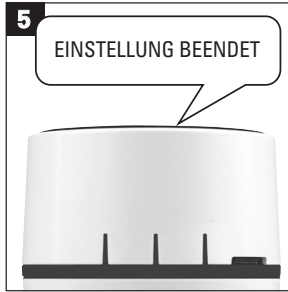
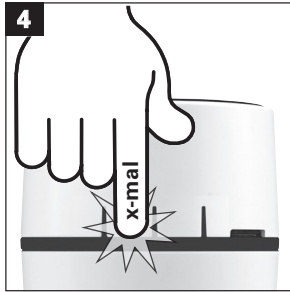
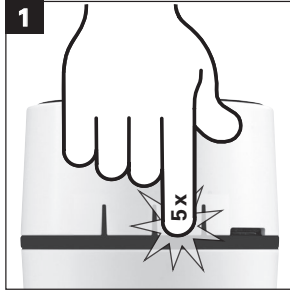
4 BLITZT/LEUCHTET/
BLINKT/AUS

5 EINSTELLUNG BEENDET

Auswahlmöglichkeiten immer von der aktuellen Einstellung in der Reihenfolge:

- weißes Blitzen
- farbiges Leuchten
- farbiges Blinken
- Ausgeschaltet

Lautstärke



Schlummerfunktion



**FUNKTION VORZEITIG
BEEENDEN**

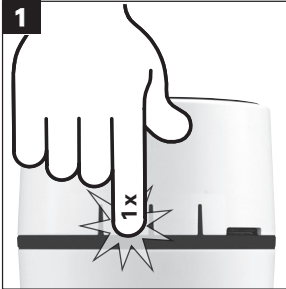
1) kurz ca. alle 8 Sekunden

Die Schlummerfunktion im Überblick

Taste betätigen	Stumm	Blinken des LED-Lichtrings
2-mal	für 1 Stunde	2-mal gelb
3-mal	für 3 Stunden	3-mal gelb
4-mal	für 9 Stunden	4-mal gelb

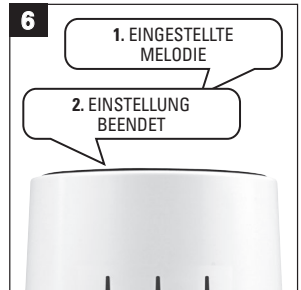
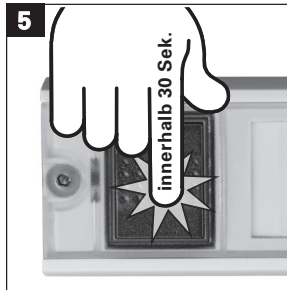
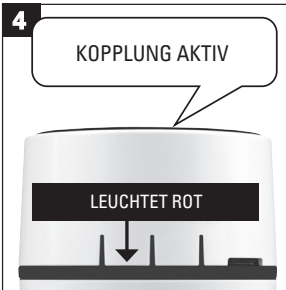
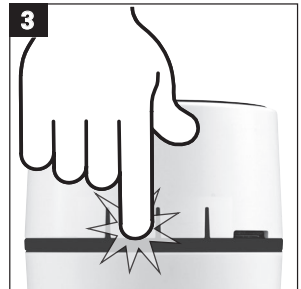
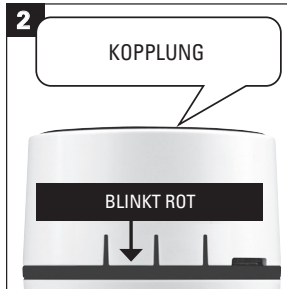
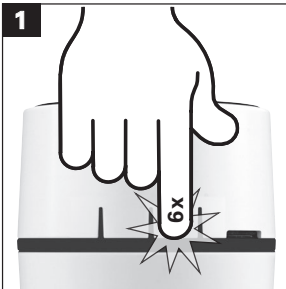
Kurzanleitung

Stummschaltung

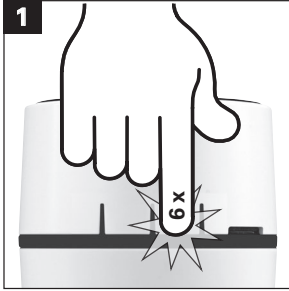


1) kurz ca. alle 8 Sekunden

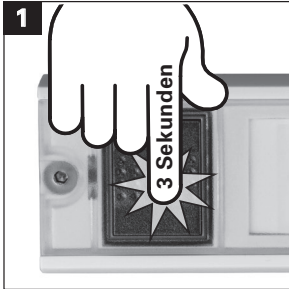
Kopplung



Kopplung löschen



Alarmfunktion



Wichtig: Um die integrierte Alarmfunktion nutzen zu können, muss im Funkklingeltaster eine Drahtbrücke durchtrennt werden. Schauen Sie dazu bitte in der Installations- und Bedienungsanleitung des Funkklingeltasters MISTRAL SE03 nach.

Es gilt die gesetzliche Gewährleistungsfrist. Von dieser Gewährleistung ausgeschlossen sind Defekte, die durch unsachgemäße Behandlung, nicht bestimmungsgemäße Verwendung oder Missachtung der Installations- und Bedienungsanleitung eingetreten sind.

Des Weiteren behält sich der Hersteller das Recht vor, den Inhalt dieser Anleitung ohne vorherige Benachrichtigung zu ändern. Die in dieser Installations- und Bedienungsanleitung enthaltenen Ausführungen sind sorgfältig ausgearbeitet und überprüft worden; trotzdem übernimmt der Hersteller keinerlei Verantwortung für die Verwendung derselben. Dasselbe gilt für die Personen oder Firmen, die zur Ausarbeitung und Erstellung dieser Anleitung hinzugezogen wurden.

GROTHER GmbH
Löhestraße 22
D-53773 Hennef
service@grothe.de
www.grothe.de

GROTHER
URMET | GROUP